



Tieschener Franziskusbote



<https://tieschen.graz-seckau.at>

5. 6. 2022 – 12. 6. 2022



Zum Vertiefen



Pfingstsonntag

1. Lesung (Apg 2,1-11)

Als der Tag des Pfingstfestes gekommen war, waren alle zusammen am selben Ort. Da kam plötzlich vom Himmel her ein Brausen, wie wenn ein heftiger Sturm daherfährt, und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen ließ sich eine nieder. Und alle wurden vom Heiligen Geist erfüllt und begannen, in anderen Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab. In Jerusalem aber wohnten Juden, fromme Männer aus allen Völkern unter dem Himmel.

Als sich das Getöse erhob, strömte die Menge zusammen und war ganz bestürzt; denn jeder hörte sie in seiner Sprache reden. Sie waren fassungslos vor Staunen und sagten: Seht! Sind das nicht alles Galiläer, die hier reden? Wieso kann sie jeder von uns in seiner Muttersprache hören: Parther, Meder und Elamiter, Bewohner von Mesopotámien, Judäa und Kappadókien, von Pontus und der Provinz Asien, von Phrygien und Pamphylien, von Ägypten und dem Gebiet Líbyens nach Kyréne hin, auch die Römer, die sich hier aufhalten, Juden und Proselyten, Kreter und Áraber - wir hören sie in unseren Sprachen Gottes große Taten verkünden.

2. Lesung (Röm 8,8-17)

Schwestern und Brüder!

Wer vom Fleisch bestimmt ist, kann Gott nicht gefallen. Ihr aber seid nicht vom Fleisch, sondern vom Geist bestimmt, da ja der Geist Gottes in euch wohnt. Wer aber den Geist Christi nicht hat, der gehört nicht zu ihm. Wenn aber Christus in euch ist, dann ist zwar der Leib tot aufgrund der Sünde, der Geist aber ist Leben aufgrund der Gerechtigkeit.

Wenn aber der Geist dessen in euch wohnt, der Jesus von den Toten auferweckt hat, dann wird er, der Christus von den Toten auferweckt hat, auch eure

sterblichen Leiber lebendig machen, durch seinen Geist, der in euch wohnt. Wir sind also nicht dem Fleisch verpflichtet, Brüdern und Schwestern, sodass wir nach dem Fleisch leben müssten.

Denn wenn ihr nach dem Fleisch lebt, müsst ihr sterben; wenn ihr aber durch den Geist die sündigen Taten des Leibes tötet, werdet ihr leben. Denn die sich vom Geist Gottes leiten lassen, sind Kinder Gottes. Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, sodass ihr immer noch Furcht haben müsstet, sondern ihr habt den Geist der Kindschaft empfangen, in dem wir rufen: Abba, Vater!

Der Geist selber bezeugt unserem Geist, dass wir Kinder Gottes sind. Sind wir aber Kinder, dann auch Erben; Erben Gottes und Miterben Christi, wenn wir mit ihm leiden, um mit ihm auch verherrlicht zu werden.

Evangelium (Joh 14,15-16.23b-26)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben soll.

Wenn jemand mich liebt, wird er mein Wort halten; mein Vater wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm Wohnung nehmen. Wer mich nicht liebt, hält meine Worte nicht. Und das Wort, das ihr hört, stammt nicht von mir, sondern vom Vater, der mich gesandt hat.

Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin. Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.



Die Hardware und die Software des Lebens

Beim Computer unterscheidet man zwischen Hardware und Software. Zu ersterer gehören die materiellen Bestandteile des Gerätes. Ohne sie wäre der Computer nicht existent, doch sie alleine wäre bloß ein nutzloses, meist nicht sehr dekoratives Möbelstück. Erst die Software macht ihn zu einem vielseitigen Arbeitsgerät und verbindet ihn über das Internet mit der ganzen Welt. Es braucht beides, denn auch letztere wäre für sich allein bloß ein nicht greifbarer Gedanke. Hardware und Software müssen kompatibel sein, ineinandergreifen, sich gegenseitig ergänzen und miteinander kommunizieren. Der Apostel Paulus spricht vom Leib und vom Geist. Jeder lebendige Organismus existiert an dieser Schnittstelle

zwischen der materiellen und der geistigen Wirklichkeit und braucht beide Dimensionen, um seinem Wesen zu entsprechen und leben zu können.

Das gilt auch für soziale Organismen, für menschliche Gemeinschaften, wie

die Kirche eine ist. Ihre Software – also das Betriebssystem, das sie am Leben hält und dafür sorgt, dass sie ihren Auftrag erfüllt – ist der Heilige Geist, der göttliche Atem, der in allem Lebendigen wirkt. Er beseelt die ganze Schöpfung und fügt sie zusammen zu einem Leib, zu dem kosmischen Leib Christi.

Das Einbrechen des Geistes in diese Welt kann ganz unvorhersehbare Folgen haben. Ein solches Ereignis hat sich am Pfingsttag zugetragen. Es wirkt wie eine elementare Naturmacht, erschüttert und wirbelt alles durcheinander. Es entflammt Menschen, lässt sie angstfrei hinaustreten und ermöglicht Verständigung.

Alfred Jokesch

Gedanken zum Evangelium

www.sonntagsblatt.at/eineminute

Erstkommunion in der Pfarre Tieschen



Wir bedanken uns bei Fotograf Gerhard **Schleich**, Bad Radkersburg für die Genehmigung zur Veröffentlichung des Fotos!

Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 60 Stück;

Datenschutzhinweis:

www.bischofs-konferenz.at/datenschutz

KATHOLISCHE 
KIRCHE STEIERMARK

Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten als Newsletter - einfach draufklicken oder QR Code scannen:

<https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote>

[ziskusbote/franziskusbote](https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote)



AUS DER PFARRKANZLEI

Gottesdienste vom 5. 6. 2022 – 12. 6. 2022

Sonntag, 5. Juni:

Pfingstsonntag

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Maria Hadler (JHM) und † Willibald Hadler;

10.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche in Straden; mitgestaltet vom Chor der Pfarre Straden;

Montag, 6. Juni:

Pfingstmontag – Maria Mutter der Kirche

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Hl. Messe** – für † Ida und Adolf Tschiggerl (JHM) und † Angehörige; mit der Bitte um Gottes Barmherzigkeit für lebende und † der Familien Schuster und Laller;

11.00 Uhr: Hl. Messe am Rosenberg;

18.30 Uhr: Gebet für den Frieden in der Ukraine mit Karl Müller in der **Seitenkapelle/Pfarrkirche;**

Donnerstag, 9. Juni:

17.00 Uhr: Sprechstunde mit Pfarrer Mag. Johannes Lang;

18.00 Uhr: Felderbeten in Tieschen;

18.30 Uhr: **Wetteramt in Tieschen – Hl. Messe** – für † Rosa Buchmann; auf gute Meinung;

19.00 Uhr: Pfarrgemeinderats- und Wirtschaftsratssitzung im Pfarrsaal;

Freitag, 10. Juni:

17.00 Uhr: **Anbetungsstunde;**

Samstag, 11. Juni:

10.00 Uhr: Firmung mit Msgr. Dr. Gerhard Hörting in der Pfarrkirche Straden;

19.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche Straden;

Sonntag, 12. Juni:

Dreifaltigkeitssonntag

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Wallfahrermesse für die Wallfahrer aus Ebersdorf - Hl. Messe** – für † Sepp Haberl (JHM); für † Alfred Stesl (JHM);

10.00 Uhr: Festgottesdienst in Dietersdorf/G. mit Segnung der Kirche zum Abschluss der Renovierungsarbeiten, anschließend Kirchenfrühschoppen am Kirchplatz. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Herzliche Einladung!

10.00 Uhr: Hl. Messe in der **Pfarrkirche** in Straden;

14.30 Uhr: Trauungsgottesdienst von Katharina Klaminger & Philipp Petz mit Mag. Karl Gölles;

Ewiges Licht

vom 5. 6. 2022 – 12. 6. 2022:

für † Ida und Adolf Tschiggerl und † Angehörige; für † Maria Hadler und † Willibald Hadler; für die armen Seelen



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag Kanzleistunden von 9.00 – 11.00 Uhr

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe in der Pfarrkanzlei in Tieschen;

Mail: tieschen@graz-seckau.at

Adresse: 8355 Tieschen 13

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes Lang steht jeweils am 2.

Donnerstag im Monat von 17.00 – 18.00 Uhr für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes Lang, 0676-8742-6610

Pfarrsekretär Josef Lackner, 0664-9929258

Wirtschaftsrat Franz Treichler, 0676-8742-6524